

# Maritime Monumente

## Spektakuläre Architektur am Wasser

Eigentlich kann man die maritimen Titel des Delius Klasing Verlages unbesehen aus dem Regal des Buchhändlers nehmen und, wenn der Titel interessant ist, kaufen – da wurde man eigentlich nie enttäuscht. Doch bei diesem Buch ist es etwas anders. Es werden meist recht eindrucksvolle maritime Bauwerke wie Brücken, Schiffshebewerke auch Kanäle vorgestellt – aber die Auswahl ist mehr als willkürlich. So scheint es in Frankreich nur ein einziges Bauwerk zu geben, das eindrucksvoll genug ist, in diesem Buch aufgenommen zu werden (Riqueval-Tunnel), weder das größte Gezeitenkraftwerk der Welt noch die eindrucksvollen Täler, Flüsse und Straßen überspannenden Kanalbrücken wie die des Canal du Midi waren



es wert – obwohl die bestimmt sichtbar sind. Warum aber der Big Chute Marine Railway vier Seiten und die norwegische Storseisund-Brücke so viele Seiten bekommen haben, bleibt das Geheimnis des Autors. Oder lag es an den Bildern, die man zur Verfügung hatte? Auch der Text lässt manche Frage offen: So werden die Sturmflutsperrern, die die Überschwemmung Venedigs verhindern sollen, einmal als Flutbarrieren bezeichnet (korrekt), an anderer Stelle jedoch als »riesige Schleusentore«. Leider reicht der Platz nicht, um all die sprachlichen und sachlichen Ungereimtheiten aufzuzählen.

HB

Sebastian Junge

### Maritime Monumente

Spektakuläre Architektur am Wasser

Format 21,7 x 28,8 cm; 160 S.; 120 Abb.; Hardcover

Delius Klasing Verlag, Bielefeld 2024

ISBN 978-3-667-12850-8

Preis: € 34,90

# Klar zur Wende

## Mit Segelfrachtern gegen die Klimakrise

Bereits auf der letzten Weltmesse des Schiffbaus – Schiff, Marine, Meerestechnik (SMM) in Hamburg – waren gefühlt auf jedem Stand einer Werft Modelle von Segelfrachtern bzw. von Schiffen mit unterstützenden Windantrieben zu sehen. Vorreiter dieser Entwicklung zu annähernd klimaneutralen Schiffen waren die frühen Überzeugungstäter der TRES HOMBRES und später auch der AVONTUUR. Die TRES HOMBRES, ein ehemaliger KFK, umgebaut in den Niederlanden, und die AVONTUUR in Deutschland sollen zeigen, dass sowohl ein klimaneutraler Transport von »nicht eiligen, fair gehandelten« Gütern wirtschaftlich möglich sei. Der Autor schildert ausgehend von seinen Erlebnissen während eines Törns wie sich zum einen die Verbrauchergewohnheiten ändern müssen, zum anderen welche Möglichkeiten der Transport unter Segeln bietet. Zudem diskutiert der Autor ausführlich, welche Alternativen es zum konventionellen Dieselantrieb geben könnte – vom Ammoniak bis zu synthetischen Treibstoffen, die chemisch den heutigen Kohlestoff-Wasserstoff-Treibstoffen entsprechen.

Zweifelloos ein interessantes gut zu lesendes Buch, das neben dem Vergnügen, einen Törn mit dieser eingeschwoeren Bordgemeinschaft mitzerleben, auch zu intensivem Nachdenken über die Folgen des Kolonialismus und unsere Verbrauchergewohnheiten anregt. Zudem hilft der Abschnitt über neue Treibstoffkonzepte, die Diskussion, die darüber in der »Fachwelt« tobt, wesentlich besser zu verstehen. Der Titel »Klar zur Wende« ist daher recht dop-



peldeutig, zum einen meint Haller damit das Segelmanöver, hat im Hintergrund aber immer den Gedanken der Wende bei uns selbst.

HB

Daniel Haller

### Klar zur Wende!

Mit Segelfrachtern gegen die Klimakrise

Format 12,5 x 20cm; 376 S.; SW-Abb.

Edition 8, Zürich 2021

ISBN 978-3-85990-442-2

Preis: € 25,00